

Änderungsantrag

der Abgeordneten Jörg van Essen, Jürgen Koppelin, Dr. Edzard Schmidt-Jortzig, Dr. Max Stadler, Dr. Guido Westerwelle, Hildebrecht Braun (Augsburg), Ernst Burgbacher, Ulrich Flach, Horst Friedrich (Bayreuth), Rainer Funke, Hans-Michael Goldmann, Joachim Günther (Plauen), Dr. Karlheinz Gutmacher, Klaus Haupt, Dr. Helmut Haussmann, Ulrich Heinrich, Walter Hirche, Birgit Homburger, Dr. Werner Hoyer, Gudrun Kopp, Ina Lenke, Dirk Niebel, Günther Friedrich Nolting, Hans-Joachim Otto (Frankfurt), Detlef Parr, Cornelia Pieper, Dr. Günter Rexrodt, Gerhard Schüßler, Dr. Irmgard Schwaetzer, Carl-Ludwig Thiele, Jürgen Türk, Dr. Wolfgang Gerhardt und der Fraktion der F.D.P.

**zu dem Antrag der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksache 14/2139 –**

Einsetzung eines Untersuchungsausschusses

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Abschnitt I wird wie folgt gefasst:

I.

Der Ausschuss soll klären, inwieweit Spenden, Provisionen, andere finanzielle Zuwendungen oder Vorteile direkt oder indirekt an

1. Mitglieder und Amtsträger der ehemaligen von CDU/CSU und F.D.P. getragenen Bundesregierungen und deren nachgeordneten Behörden,
2. die die damaligen Bundesregierungen tragenden Parteien und/oder Fraktionen und deren Funktionsträger oder deren Beauftragte,
3. die damaligen im Deutschen Bundestag vertretenen Oppositionsparteien SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und PDS und/oder Fraktionen/Gruppen und deren Funktionsträger oder deren Beauftragte oder
4. sonstige Personen und Institutionen

geflossen sind bzw. gewährt wurden, die dazu geeignet waren, politische Entscheidungsprozesse dieser Bundesregierungen und/oder deren nachgeordnete

Behörden zu beeinflussen bzw. die tatsächliche politische Entscheidungsprozesse beeinflusst haben.

Berlin, den 29. November 1999

Jörg van Essen
Jürgen Koppelin
Dr. Edzard Schmidt-Jortzig
Dr. Max Stadler
Dr. Guido Westerwelle
Hildebrecht Braun (Augsburg)
Ernst Burgbacher
Ulrike Flach
Horst Friedrich (Bayreuth)
Rainer Funke
Hans-Michael Goldmann
Joachim Günther (Plauen)
Dr. Karlheinz Gutmacher
Klaus Haupt
Dr. Helmut Haussmann
Ulrich Heinrich
Walter Hirche
Birgit Homburger
Dr. Werner Hoyer
Gudrun Kopp
Ina Lenke
Dirk Niebel
Günther Friedrich Nolting
Hans-Joachim Otto (Frankfurt)
Detlef Parr
Cornelia Pieper
Dr. Günter Rexrodt
Gerhard Schüßler
Dr. Irmgard Schwaetzer
Carl-Ludwig Thiele
Jürgen Türk
Dr. Wolfgang Gerhardt und Fraktion

Begründung

Nach Presseberichten sind Spenden von Personen, die Gegenstand der Untersuchung sein werden, auch an Funktionsträger der SPD geflossen. Auch hat die Staatsanwaltschaft Augsburg mindestens ein Mitglied der SPD-Bundestagsfraktion als Zeugen vernommen, was nahelegt, dass er mit den Vorgängen zumindest beruflich befasst war. Für potentielle Geldgeber war offenbar auch das Verhalten der Opposition im Zusammenhang mit der Wahrnehmung ihrer parlamentarischen Kontrollrechte und -pflichten interessant, um politische Entscheidungsprozesse zu beeinflussen.

Deshalb ist zur vollständigen Aufklärung der unter II aufgeführten Vorgänge der Kreis der vom Untersuchungsauftrag betroffenen Personen und Institutionen zu eng gefasst und muss um die vorgeschlagene neue Nummer 3 erweitert werden.